

Fortbildung im Bestattungsgewerbe

Seit 2001 hat der Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbes die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungslehrgänge als wirtschaftlicher Träger übernommen. Eine bundesweit einheitliche Schulung nach den anerkannten Standards der Fortbildungen im Handwerk gewährleisten ein einheitliches Berufsbild und eine hohe Qualität der Fortbildung. Die Lehrinhalte sind in den einzelnen Fortbildungsmaßnahmen definiert und aufeinander abgestimmt.

Mit der Privatisierung und Professionalisierung der Krematorien besteht die Notwendigkeit, eine fachspezifische Ausbildung für Leitungs- und Funktionspersonal im Krematorium anzubieten. Dazu wird der Fortbildungsberuf Geprüfte/r Kremationstechniker/in angeboten. In Zusammenarbeit mit den Krematorien in Deutschland und den Herstellern von Krematorien ist dieser Fortbildungsberuf entstanden.

Die Fortbildung Geprüfte/r Kremationstechniker/in

Die Fortbildung ist berufsbegleitend konzipiert und findet in zeitlich versetzten Modulen statt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Zulassung der Handwerkskammer Düsseldorf.

Alle Fragen rund um die Zulassung und zur Prüfung beantwortet Ihnen die HWK.

Ihre Ansprechpartner beim Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbe GmbH Abteilung Fortbildung

Frau Martina Bongartz
unter der Telefon-Nr. 02 11 / 16 00 8-22

Frau Bianca Cambuzzi
unter der Telefon-Nr. 0211 / 16 00 8-29

Die Abteilung Fortbildung als Träger der Maßnahme ist zertifiziert durch



Ihre zuständige Handwerkskammer

Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 87 95 653

Fortbildungslehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung Geprüfte/r Kremationstechniker/in



Der Fortbildungslehrgang umfasst 200 Unterrichtsstunden.

Gegenstand der in vier einwöchige Module aufgeteilten Fortbildung sind Kremationstechnik, Informationstechnologie für Krematorien, Betriebswirtschaft, Recht, Betriebssicherheit in Krematorien sowie Hygiene und Gesundheit.

Es werden umfassende Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen vermittelt, Krematorien zu planen, zu verwalten und zu betreiben.

Gliederung und Inhalt der Prüfung (Auszug):

Die Prüfung gliedert sich in die Prüfungsteile:

Praktische Prüfung
Fachtheoretische Prüfung

Der Prüfungsteil „Praktische Prüfung“ besteht aus Aufgaben, zu deren Lösung ergänzende Fragen gestellt werden können.

Im fachtheoretischen Teil sind Kenntnisse in den folgenden Prüfungsfächern nachzuweisen:

- 1.) Kremationstechnik
- 2.) Informationstechnologie für Krematorien
- 3.) Betriebswirtschaft
- 4.) Recht
- 5.) Betriebssicherheit in Krematorien
6. Hygiene und Gesundheit

Die Prüfung im theoretischen Teil ist in allen Prüfungsfächern schriftlich durchzuführen.

Die Verordnung finden Sie in unserer Broschüre „Aus- und Fortbildung im Bestattungsgewerbe“ sowie auf unserer Homepage www.bestatter.de

Lehrgangstermine:

Seit 2006 bieten wir jedes Jahr einen Vorbereitungslehrgang an:

Nr. 4014 vom 29.07. – 25.10.2019

Die genauen Termine der einzelnen Module finden Sie in unserem Seminarprogramm oder auf unsere Homepage www.bestatter.de

Lehrgangsgebühren:

Für Mitgliedsbetriebe: 3.065,00 € zzgl. MwSt.
Für Nichtmitgliedsbetriebe: 3.983,00 € zzgl. MwSt.
Kosten für Tagungsgetränke 75,60 € netto + MwSt.

Kosten für Übernachtung/Vollpension 1.161,09 € zzgl. MwSt.

Achtung: bei Buchung der Übernachtung/Vollpension über den Fachverlag fallen 1,00 € netto Bearbeitungsgebühr an.

Unterrichtsort:

Theo-Remmertz-Akademie e.V.
Seminarstraße 8-10
97702 Münnerstadt



Weitere Lehrgangsangebote und Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.bestatter.de oder fordern Sie unser Seminarprogramm an.

Rabattierungen des Fachverlages

Bei Mehrfachanmeldungen eines Betriebes zum gleichen Seminar / Lehrgang gelten folgende Rabattierungen:

Der 1. Teilnehmer zahlt 100 % der Lehrgangsgebühren
Der 2. Teilnehmer zahlt 80 % der Lehrgangsgebühren
Der 3. Teilnehmer zahlt 70 % der Lehrgangsgebühren
Der 4. Teilnehmer zahlt 60 % der Lehrgangsgebühren
Alle weiteren Teilnehmer zahlen 50 % der Lehrgangsgebühren.

Vom Fachverlag anerkannte Fördermöglichkeiten

Bildungsprämie: Ab sofort gelten neue Förderkonditionen

Wer sich weiterbilden möchte, kann jetzt jedes Jahr die Bildungsprämie erhalten. Bisher war dies nur alle zwei Jahre möglich. Auch der Einsatzbereich der Prämien Gutscheins wurde ausgeweitet: In den meisten Bundesländern können jetzt auch Maßnahmen mit Gesamtkosten von mehr als 1.000,00 € gefördert werden.

Internet: www.bildungspraemie.info
Kostenfreie Hotline: 0800 26 23 000

Informationsbroschüre des Fachverlages

Über Einzelheiten der Zulassungsvoraussetzungen informiert die Broschüre „Aus- und Fortbildung im Bestattungsgewerbe“, die bei der Geschäftsstelle des Fachverlages angefordert werden kann.